

FRAGEBOGEN ZUR WETTERISIKOVERSICHERUNG

Zurück an VHV Allgemeine Versicherung AG / VHV-Platz 1 / 30177 Hannover

Briefanschrift: 30138 Hannover / T 0511.907-37 91 / F 0511.907-37 99 / wetterisiko@vhv.de / www.vhv.de

VERMITTLER

Vermittler-Nr. / Vermittler-Name

Telefon-Nr. bei Rückfragen

Hinweis: Bitte füllen Sie vorher den Antrag aus und reichen Sie beide gemeinsam ein

KUNDE

Firma

Betriebsart / Tätigkeitsbeschreibung

PLZ / Ort

Telefon / Fax

Ansprechpartner

TEIL I: RISIKOERFASSUNG / ARBEITSALLTAG

Hinweis: Teil I dieses Fragebogens dient der Abschätzung der durch Wetterrisiken verursachten Verluste Ihres Unternehmens.

1) Wie viele Schlechtwettertage sind bereits in Ihrer Kalkulation eingeplant?

Geben Sie die Anzahl der Schlechtwettertage an, die Sie als Selbstbehalt tragen wollen (vgl. Anmerkungen nächste Seite).

2) Wie viele Tage in der Woche sind Ihre Mitarbeiter im Einsatz?

Bitte kreuzen Sie an!

- 5 Tage, Montag bis Freitag
 6 Tage, Montag bis Samstag
 Variabler Einsatz

3) Wie viele Stunden beträgt ein Regelarbeitstag?

4) Wann beginnt und endet ein normaler Arbeitstag?

5) Wie hoch ist der Stundenlohn Ihrer Mitarbeiter?

6) Wie viele Mitarbeiter sind in Ihrem Betrieb in einem wetterabhängigen Bereich tätig?

7) Wann war Ihr Unternehmen am stärksten von Wettereinflüssen betroffen?

Jahr(e): _____ Monat(e): _____

Begründung / Welches Wetterereignis lag vor?

8) Bestimmung eines Tagessatzes für die Lohnfortzahlung:

Angabe aus 3)	x	Angabe aus 5)	x	Angabe aus 6)	=	Tagessatz
---------------	---	---------------	---	---------------	---	-----------

Stunden	x	€	x	Mitarbeiter	=	€
---------	---	---	---	-------------	---	---

9) Gibt es zusätzliche Risiken wie z.B. Vertragsstrafen durch Terminverletzung, oder wetterbedingten Mehraufwand bzw. Mehrkosten, haben Sie Mietmaschinen im Einsatz? (ggf. bei der Errechnung des Tagessatzes berücksichtigen)

10) Welche Wetterbedingung stellt, ab welcher Größenordnung für Ihren Betrieb ein maßgebliches Risiko dar? Bitte ankreuzen/ausfüllen.

- Regen ab _____ mm oder _____ Liter pro m². Hinweis: 1 mm ist ein Liter auf den m².
- Frost, wenn die folgende Temperatur _____ °C am Tag unterschritten wird.
- Wind, ab einer Windstärke von _____ bzw. einer Windgeschwindigkeit von _____ m/s.
- Schneefall, ab _____ cm am Tag.
- Sonstiges: _____

Anmerkung:

Sie können hier individuell für Ihr Unternehmen Grenzwerte festlegen, welche eine Gefahr für Ihr Unternehmen darstellen. Als Anhaltspunkt kann die Klassifikation der Behinderungsstufen an Schlechtwettertagen des DWD dienen. Hier wird unter anderem von erschwerten Bedingungen ausgegangen, wenn eine der folgenden Bedingungen erfüllt ist:

- Tagesmaximaltemperatur kleiner 0 °C und Tagesminimaltemperatur kleiner -4 °C
- Niederschlag: länger als 3 Stunden und mehr als 3 mm, oder unabhängig von der Dauer mehr als 10 mm
- Mehr als 10 cm Neuschnee

TEIL II: RISIKOABSICHERUNG

1) Wie ist der gewünschte Absicherungszeitraum?

Datum (von – bis): _____, relevante Uhrzeiten (von – bis) _____

2) Welche Tage sollen innerhalb des Absicherungszeitraums nicht berücksichtigt werden?

3) Welche Auszahlungssumme ist je Schlechtwettertag gewünscht (vgl. Teil I, 8) und 9)? _____ €

4) Wie hoch soll die Höchstentschädigung in dem Versicherungszeitraum sein? _____ €

5) Welcher Versicherungsort ist gewünscht? (Hinweis, die nächstgelegene Wetterstation wird von uns für Sie ausgewählt)

TEIL III: ZUSAMMENFASSUNG

Absicherungsinformationen	Beispiel	Ihre Angaben
Welches Wetterrisiko (Regen, Frost) soll abgesichert werden? (Hier sind auch Kombinationen möglich)	Niederschlag > 3mm und Windstärke > 5 Beaufort	
Deckungszeitraum	1.1.2014 – 31.3.2014	
Für die Messung relevante Uhrzeit	07:00 – 17:00 Uhr	
Nicht relevante Tage für die Absicherung	Sonntage, 14.02., 15.02., 24.02.	
Gewünschte Auszahlung pro Schadentag	1.000,- Euro	
Höchstauszahlung	15.000,- Euro	
Selbstbehalt	3 Schadentage	
Gewünschter Versicherungsort	Hannover	
Hauptwetterstation	Wetterstation wird von der VHV je nach geografischer Lage und versichertem Parameter ausgewählt.	
Ersatzwetterstation	Wetterstation wird von der VHV je nach geografischer Lage und versichertem Parameter ausgewählt.	

PLZ, Ort und Datum

Unterschrift Vermittler

PLZ, Ort und Datum

Unterschrift Interessent